Seemuseum
Kreuzlingen

An die Medienvertreter_innen

Kreuzlingen, 14. September 2016

Medienmitteilung

Öffentliche Führung zum Dampfschiff JURA

Am Sonntag, 25. September um 14 Uhr findet im Seemuseum in Kreuzlingen anlässlich der Wiederentdeckung der „Jura“ durch Hans Gerber am 25. September 1974 eine öffentliche Führung statt.

Die „Jura“ sank am 12. Februar 1864 nach einem Zusammenstoss vor Bottighofen. Bald geriet die Unglücksstelle in Vergessenheit und wurde erst nach rund 100 Jahren durch Taucher wieder entdeckt. Heute ist das Schiffswrack Industriedenkmal, Tauchziel und Spiegel der damaligen Zeit.

Nachdem der genaue Standort der Unglücksstelle lange vergessen oder geheim blieb, wurde sie am 25. September 1974 durch Hans Gerber wieder entdeckt. Auf den Tag vor 42 Jahren hatte die akribische Suche von „Jura-Hans“ endlich ein Ende. Anlässlich dieses Jahrestages laden wir Sie ein mit Hans Gerber, dem Wiederentdecker der „Jura“, auf den Seegrund abzutauchen: Lassen Sie sich von ihm die Ausstellung „Geschichten vom Seegrund. Das Dampfschiff JURA“ zeigen. Er wird alles zu den originalen Fundstücken und Bauteilen, Schiff, Unglück, Tauchgängen und der Wiederentdeckung erzählen.

[1086 Zeichen inkl. Leerzeichen]

Bildlegende: Jura-Hans bei einem Kurs zum Helmtauchgerät.

Seemuseum
Kreuzlingen

